

## Protokoll der Generalversammlung 2016

Datum: 25. November 2016  
Zeit: 11:55 – 12:50 Uhr  
Ort: Casino Kursaal Interlaken  
Teilnehmer: 128 Personen, der Vorstand in globo (8), vereinzelte Gäste  
Vorsitz: Dr. med. Ulrich W. Böhni (Präsident)  
Protokoll: Dr. rer. publ. HSG Sven Bradke (Geschäftsführer)

### Traktandenliste

1. Begrüssung, Traktandenliste
2. Protokoll der GV vom 27.11.2015
3. Jahresberichte des Vorstandes und der Kommissionen
4. Jahresrechnung 2015/2016 / Bericht der Revisionsstelle
5. Déchargeerteilung
6. Festlegung des Jahresbeitrages 2016/2017
7. Budget 2016/2017
8. Wahlen
9. Stiftung für Ausbildung in Manueller Medizin
10. Varia

### 0. Vorbemerkung

Die Generalversammlung wurde ordnungsgemäss einberufen. Das Protokoll der letzten Generalversammlung und die verschiedenen Jahresberichte waren via Internet einsehbar. Entsprechende Exemplare lagen auch im Kongressbüro auf.

### 1. Begrüssung, Traktandenliste

Der Präsident, *Dr. Ulrich W. Böhni*, begrüsst die anwesenden Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung. Die Einladung mit der Traktandenliste wurde zeitgerecht verschickt. Anträge zur Änderung oder zur Aufnahme weiterer Ordnungspunkte wurden keine gestellt.

### 2. Protokoll der Generalversammlung vom 27. November 2015

Das Protokoll der Generalversammlung vom 27. November 2015 wird genehmigt und verdankt.

### **3. Jahresberichte des Vorstandes und der Kommissionen**

Der Präsident berichtet in Ergänzung zu seinem schriftlich verfassten Jahresbericht über

- die revidierte Weiterbildung;
- die Reform zur Erlangung des Fähigkeitsausweises für Absolventen ausländischer Ausbildungen (die Prüfung entscheidet!);
- die Neuauflage der Handbücher Manuelle Medizin Band 1 und Band 2;
- das Projekt einer englischen Übersetzung der Handbücher;
- standespolitische Fragen zur TARMED-Revision und zum TARCO;
- die finanziellen Ergebnisse der letzten Jahreskongresse;
- die mittelfristige personelle Planung bezüglich der WBK und dem Präsidium.

Der Präsident dankt allen Vorstandsmitgliedern, den Präsidenten der WBK und der FBK, der Kongresschefin, allen Dozenten, der Geschäftsstelle und insbesondere allen Mitgliedern.

Die Mitglieder gedenken den verstorbenen Mitgliedern. Namentlich: *Pascale Fluri, Toni Held, Christoph Kaufmann, Jean-Pierry Ludy, Dieter Ochs, Hans Schmid* (Ehrenmitglied) und *Harald Stäubli*.

Der SAMM gehören aktuell 1'378 Mitglieder an. Es gab 52 Austritte ordentlicher Mitglieder sowie mit der Einführung des Entgelts 101 Austritte bisheriger Freimitglieder (pensionierte ehemalige SAMM-Ärzte). Sieben Personen sind im Verlauf des Jahres verstorben.

Im Jahr 2016 haben 41 Personen den SAMM-Lehrgang erfolgreich absolviert respektive die entsprechenden Prüfungen bestanden.

Der Jahresbericht wird ohne Diskussion mit Applaus genehmigt.

### **4. Jahresrechnung 2015/2016 / Bericht der Revisionsstelle**

Der Finanzchef der SAMM, *Dr. med. Peter Gerritsen*, präsentiert die Jahresrechnung 2015/2016. Sie schliesst bei Einnahmen über CHF 550'293.68 und Ausgaben über CHF 545'188.88 CHF mit einem Gewinn von CHF 5'104.80. Es wurden, entgegen dem Budget, keine Rückstellungen aufgelöst. Die Rückstellungen betragen CHF 112'023.30. Das Vermögen beträgt neu 93'648.42.

Der Präsident präzisiert, dass die neue Website vollends auf die Rechnung gebucht werden konnte. Da es Verzögerungen bei den neuen Büchern gab, wurden für diese weniger Ausgaben nötig.

Die Jahresrechnung wurde von der Firma *Conto GmbH* in Basel nach dem Schweizer Prüfungsstand 910 «reviewed». Sie ist «nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen» sie schliessen müsste, «dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.» Eine Kopie dieses Schreibens wurde den Teilnehmerin vor der Generalversammlung ausgeteilt.

Der Finanzchef empfiehlt «Annahme» der Rechnung. Die Jahresrechnung wird alsdann von den Mitgliedern einstimmig genehmigt (keine Enthaltungen).

### **5. Déchargeerteilung**

Die Generalversammlung gewährt dem vollzählig anwesenden Vorstand und seinem Präsidenten einstimmig (ohne Enthaltungen) Décharge.

### **6. Festlegung des Jahresbeitrags 2015/2016**

Der Vorstand beantragt:

- den Mitgliederbeitrag (inkl. Zeitschrift) bei CHF 250.- zu belassen;
- den Beitrag für ausserordentliche Mitglieder (ohne Zeitschrift) bei CHF 50.- zu belassen;
- den Jahresbeitrag für Freimitglieder (ohne Zeitschrift) bei CHF 25.- zu belassen.

Die Beiträge werden diskussionslos und einstimmig (ohne Enthaltungen) genehmigt. Der Finanzchef dankt für das Vertrauen.

### **7. Budget 2016/2017**

*Dr. med. Peter Gerritsen* stellt folgendes Budget 2016/2017 vor. Erwarteten Erträgen über CHF 506'655.00.- stehen Ausgaben über CHF 536'300.- gegenüber. Geplant ist die Auflösung von Rückstellungen im Umfang von CHF 30'000.- für Wissenschaft und Forschung sowie für spezielle Projekte. Somit resultiert ein Plus von CHF 355.-

Das Budget wird diskussionslos und einstimmig genehmigt (ohne Enthaltungen).

### **8. Wahlen**

*Dr. med. Ulrich W. Böhni* trat am 1. Dezember 2005 sein Amt als Präsident der SAMM an. Im Sinne einer koordinierten Nachfolgeregelung möchte er das Amt neu *Dr. med. Michael Gengenbacher* übergeben und sich selber auf die Leitung der WBK konzentrieren. Dies deshalb, weil *Dr. med. Christoph Reich* die Führung der WBK per Mitte 2017 abgeben wird. Das präsidiale Dossier ist aktuell sehr umfassend. Eine Reorganisation der Aufgaben soll deshalb ebenfalls erfolgen.

*Michael Gengenbacher* wird sich auf die Vorstands- und Vereinsführung sowie auf die Standespolitik konzentrieren. *Ulrich W. Böhni* wird als Leiter der WBK und Vorstandsmitglied die Weiterentwicklung der Lehrbücher, die Wissenschaftsdossiers sowie die Zusammenarbeit mit den ausländischen Wissenschaftspartnern verantworten.

Eine SAMM-Geschäftsleitung mit dem Präsidenten, den WBK-Leiter und dem Geschäftsführer wird neu eingesetzt.

*Dr. med. Michael Gengenbacher*, geboren am 8.12.1968, arbeitet derzeit als Chefarzt der Kliniken Rheumatologie und Rehabilitation, als Leiter des Zentrums Rheuma, Rücken und Schmerz sowie als Mitglieder der Spitalleitung am Bethesda Spital in Basel. Er führt nebst anderen die Titel «FMH Innere Medizin» und «FMH Rheumatologie», die Fähigkeitsausweise «Manuelle Medizin SAMM» und «Interventionelle Schmerzmedizin SSIPM». Zudem ist er als SAMM-Dozent tätig.

*Michael Gengenbacher* wird einstimmig und mit grossem Applaus gewählt (keine Enthaltungen). Er bedankt sich, für die Wahl und signalisiert, dass er in «grosse Fusstapfen» trete. Er müsste als Nachfolger von *Ulrich W. Böhni* fast ein «Tausendfüssler» sein. *Gengenbacher* will mit «Spirit» und «Teamwork» die SAMM in die Zukunft führen.

Ein spezieller Dank geht auch an *Dr. med. Christoph Reich-Rutz*, der Mitte Jahr die WBK abgeben wird. Er war ein besonnener, engagierter und fleissiger WBK-Leiter sowie ein langjähriges Vorstandsmitglied.

*Ulrich W. Böhni*, der als ordentlichen Vorstandsmitglied im Vorstand verbleibt, wird ebenfalls einstimmig (ohne Enthaltungen) gewählt.

Die *Conto GmbH* aus Basel wird für ein weiteres Jahr einstimmig (ohne Enthaltungen) als Revisionsstelle gewählt.

## **9. Stiftung für Ausbildung in Manueller Medizin**

Der Stiftungspräsident *Dr. med. Peter Gerritsen* orientiert über den Abschluss der Stiftung per Ende 2015 mit einem Gewinn von CHF 330.85 (Vorjahr: CHF 4879.68) sowie über die prozentuale Verwendung der Mittel.

Die Stiftung für Ausbildung in Manueller Medizin ist solide aufgestellt. Entscheidend sind die jeweiligen Teilnehmerzahlen der Weiterbildungsmodule 1-8. Eine spezielle Weiterbildungs- und SAMM-Imagewerbung, die einmal pro Jahr stattfindet, soll für den gewünschten Nachwuchs sorgen. Für 2017 besteht eine sehr grosse Nachfrage, was alle sehr erfreut. Hierbei sei insbesondere auch den Dozenten ein grosser Dank für die gute Ausbildung auszusprechen.

Der scheidende Vereins-Präsident spricht dem Stiftungsratspräsidenten seinen Dank für die sorgfältige, solide und transparente Führung der Stiftung aus.

## **10. Varia**

Der Präsident macht auf die neue Website sowie auf die Fortbildungen für das Jahr 2017 aufmerksam. Er bedankt sich für das Vertrauen und wünscht der SAMM alles Gute.

*Dr. med. Hubert Baumgartner*, ehemaliges Vorstandsmitglied in den Jahren 1972-1996, dankt *Ulrich W. Böhni* im Namen der SAMM-Mitglieder für die beeindruckende Leistung. Er



**MANUELLE MEDIZIN**  
**SAMM**

habe in seinen 11 Jahren umsichtig geführt, die SAMM hervorragend aufgestellt und wissenschaftlich beachtliches geleistet.

*Dr. med. Beat Dejung* schliesst sich im Namen der IMTT diesem Votum an und dankt ebenfalls.

*Ulrich W. Böhni* erhält einen tosenden und langanhaltenden Applaus.

Zum Schluss der Generalversammlung fragt der Präsident nochmals offiziell nach, ob gegen die Führung der Generalversammlung oder die Beschlussfassung Einwände vorlägen. Es findet keine Wortmeldung statt. Alsdann schliesst er die Generalversammlung.

Schluss der GV um 12:50 Uhr.

Der Präsident:

Der Protokollführer:

Dr. med. Ulrich W. Böhni

Dr. rer. publ. HSG Sven Bradke

Interlaken/St.Gallen, 25.11.2016/9.2.2017